

BAAs

Vom Forschungsinstitut für Biologischen Landbau (FiBL) als Betriebsmittel gelistet.

Bio-Aminosol®

Pflanzenstärkungsmittel

Kenn-Nr. 5127-00

**60% hydrolisiertes Eiweiß aus Schlachtabfällen;
 39,83% Wasser; 0,17% Konservierungsmittel**

- Inhaltsstoffe: 20 verschiedene Aminosäuren und Peptide
- Dichte: 1,23 kg/l
- pH-Wert: 5 - 7

Gebindegrößen: 10 l

Der Produktwirkstoff:

Die Rolle von Aminosäuren: Aminosäuren sind die Bausteine von Eiweiß, Kohlenhydraten, Chlorophyll usw. und werden ausgezeichnet übers Blatt aufgenommen und in die Photosynthese integriert. Dadurch bekommt eine Pflanze nicht wie sonst die notwendigen Nährstoffe als einzelne Teile (Stickstoff, Kohlendioxid, Wasser), sondern direkt komplette Bausteine. So wird das Pflanzenwachstum besonders in Stresssituationen unterstützt. Einige Aminosäuren sind Bausteine von Auxinen und fördern daher Zellteilung und Wurzelentwicklung.

Kultur	Ziel	Empfehlung
In allen Kulturen	Allgemeine Kräftigung, Förderung von Stoffwechselfvorgängen, Stärkung der Abwehr- und Widerstandskräfte	2 - 3 l/ha bei Blattdüngung
Erdbeeren, Gemüse, Tabak, Baumschule		Pflanzen in eine 1%ige Lösung tauchen bzw. mit 5 - 10 l/ha angießen vor der Neupflanzung bzw. 7 - 10 Tage nach dem Pflanzen
Kernobst		2 mal 5 - 7,5 l/ha beim Apfel: Rote Knospe und Ballonstadium; Birne: vor und nach der Blüte
Steinobst		3 mal 5 - 7,5 l/ha ab Blüte im Abstand von 8 Tagen
Weinbau		4 mal 3 - 5 l/ha nach Austrieb, zur Vollblüte, zur Nachblüte, bei Traubenschluss
Zierpflanzen		Unterglas: 4 mal 100 - 300 ml pro 100 l Spritzwasser. Freiland: 2 - 3 l/ha während der Vegetationsperiode